

Spendenaktion

„Big Challenge“: Mit Sport gegen den Krebs



Die LANDläufer: Birgit Greuner, Maria Mertens, Christa Diekmann-Lenartz, Anne-Maria Grave (v.l.). // © Jan Philip Eberstein

von Katja Schukies, LAND & Forst, am Donnerstag, 22.02.2018 - 14:14 Uhr

„Challenge“ heißt Herausforderung. Eine „Big Challenge“ ist der Kampf gegen den Krebs. Und der gleichnamige Verein schickt Läufer und Radler für Spendengeld ins Rennen. In diesem Jahr erstmals in Niedersachsen.

Die Diagnose jeden treffen: Rein statistisch gesehen erkrankt jeder dritte Deutsche an [Krebs](#) und muss den Kampf aufnehmen. Vor diesem Hintergrund gründeten 2013 Landwirte am Niederrhein den Verein Big Challenge Deutschland e.V., der sich gegen den Krebs engagiert.

Sie sammeln am Big Challenge-Tag Spendengelder für die Deutsche Krebshilfe. Dafür legen Läufer und Radfahrer so oft wie möglich eine zuvor festgelegte Strecke zurück und sammeln so Gelder für Projekte der Deutschen Krebshilfe.

Unter dem Motto „Sportlich gegen Krebs“ werden am 23. Juni erstmals in Niedersachsen Läufer und Radfahrer an den Start gehen, um Sponsorengelder zu sammeln.

Sie spenden - und wir flitzen!



© Jan Philip Eberstein

Die Redaktion der LAND & Forst ist so begeistert von der Big-Challenge-Aktion, dass wir am 23. Juni in Bruchhausen-Vilsen ein Team „ins Rennen schicken“ – die LANDläufer. Dafür brauchen wir Ihre Unterstützung, denn jeder Teilnehmer verpflichtet sich, mindestens 500 Euro Spendengeld zugunsten der Deutschen Krebshilfe einzubringen. **Sie können den Betrag, den Sie für die Krebshilfe spenden möchten, bis zum 23. Mai auf folgendes Konto überweisen:**

- Kontoinhaber: BIG Challenge eV, Volksbank an der Niers eG
- IBAN DE15320613844501181019
- BIC GENODED 1GDL

Die Spenden müssen dringend mit folgenden Angaben überwiesen werden:

- Name des Spenders
- den Namen des Teams: landundforst
- die Adresse des Spenders

Das Geld fließt zu 100 Prozent an die Deutsche Krebshilfe. Ab einem Betrag von 200 Euro wird automatisch eine Spendenquittung ausgestellt. Unterhalb dieses Betrags ist eine Spendenquittung für das Finanzamt nicht erforderlich. Infos: www.bigchallenge-deutschland.de

Zum Hintergrund

Erstmals werden Läufer und Radfahrer in Niedersachsen an den Start gehen, um Sponsorengelder zu sammeln. Austragungsort ist Bruchhausen-Vilsen. „Wir verfolgen die Big Challenge seit Langem mit großem Interesse. Als wir hörten, dass sie 2018 nicht stattfinden sollte, haben wir uns entschlossen, sie hier auszurichten“, erklärt Initiator Heinrich Henke gegenüber LAND & Forst.



© Andrea Göllner

Vor gut sechs Jahren hat Henke erstmals von der Big Challenge gehört. „Ich war sofort Feuer und Flamme“, sagt der Landwirt aus Bruchhausen-Vilsen. Gemeinsam mit seiner Frau Nadine hat er selbst bereits zweimal an der Big-Challenge in Winnekendonk (Niederrhein) teilgenommen, wo das Projekt seinen Ursprung hat.

Der gute Zweck steht im Mittelpunkt

Dabei geht es nicht um sportliche Höchstleistungen, sondern um Spaß und natürlich um den guten Zweck. Jeder Teilnehmer sucht sich einen oder mehrere Sponsoren und läuft so mindestens 500 Euro zur Sammelaktion ein. Der Kreativität sind bei der Einwerbung der Gelder keine Grenzen gesetzt.

Die Initiative Big Challenge Deutschland und die Deutsche Krebshilfe unterstützen Nadine und Heinrich Henke bei der Organisation und der Öffentlichkeitsarbeit. „Die Big Challenge muss in der Öffentlichkeit noch mehr wahrgenommen werden, wir müssen viel Werbung machen“, sagt Heinrich Henke, es geht um so viel: Bei der Big Challenge 2017 wurden 258.944,78 Euro Sponsorengelder für die Deutsche Krebshilfe gesammelt, mehr als 300 Läufer und Radfahrer gingen damals an den Start – die Messlatte für Bruchhausen-Vilsen ist also gesetzt.

- Teilnehmer (Läufer, Radfahrer, Teams) können sich bis zum **1. Juni** anmelden unter: www.bigchallenge-deutschland.de
- Wer am Veranstaltungstag helfen möchte, kann sich auch direkt mit Heinrich Henke in Verbindung setzen: henke@bigchallenge-deutschland.de

sport

krebs

spendenaktion

Landleben